

okay . Büro für Leichte Sprache



In Leichter Sprache

Was ist Leichte Sprache?

In Texten sind oft schwierige Wörter.

Und lange Sätze.

Dann können viele Menschen die Texte **nicht** verstehen.

Texte in Leichter Sprache sind leichter zu lesen.

Die Leichte Sprache hat genaue Regeln.

Zum Beispiel:

- Einfache Wörter.
- Kurze Sätze.
- Erklärungen.
- Und eine große Schrift.

Leichte Sprache ist barriere-frei.

Das heißt:

Es gibt **keine** Barrieren.

Barrieren sind Hindernisse.

Für Menschen mit Beeinträchtigungen gibt es viele Barrieren.

Zum Beispiel:

Schwierige Texte für Menschen mit Lern-schwierigkeiten.

Oder Treppen für Menschen im Roll-stuhl.

Wer braucht Texte in Leichter Sprache?

Viele erwachsene Menschen brauchen Texte in Leichter Sprache.

Zum Beispiel:

- Wenn Menschen Lern-schwierigkeiten haben.
- Wenn Menschen nur wenige Worte kennen.
- Oder wenn Menschen eine Sprache neu lernen.

Menschen können Texte in Leichter Sprache besser verstehen.

Und können dann selbst entscheiden.

Und mit-bestimmen.

Die Selbst-vertretungs-gruppe People First Südtirol sagt seit vielen Jahren:

Leichte Sprache ist wichtig!

People First hat schon viele Texte in Leichter Sprache geschrieben.

Die Lebenshilfe hat ein Büro für Leichte Sprache.

Das Büro macht Texte in Leichter Sprache.

Das Büro für Leichte Sprache heißt **okay**.

Okay spricht man so aus: okei.

Okay heißt: Das ist gut.

Menschen können Texte in Leichter Sprache gut verstehen.

Und sagen:

Okay!

Jetzt verstehe ich den Text.

Im Büro **okay** arbeiten 6 Menschen.

Diese Menschen über·setzen schwierige Texte in Leichte Sprache.

Die Menschen heißen auch Über·setzer_innen.

Dann lesen Prüf·leser_innen die Texte in Leichter Sprache.

Das heißt:

Menschen mit Lern·schwierigkeiten prüfen die Texte.

Und schauen:

Ist der Text jetzt gut zu verstehen?

Oder:

Ist der Text noch zu schwierig?

Dann schreiben die Über·setzer_innen die Texte fertig.

Alle Texte in Leichter Sprache haben dieses Bild:

So können alle Menschen sehen:

Das ist ein Text in Leichter Sprache.



Das Büro **okay** macht Texte in Leichter Sprache:

Für die Lebenshilfe.

Und für andere Menschen.

Die Menschen fragen:

Könnt ihr einen Text für uns in Leichte Sprache über·setzen?

Was für Texte über·setzt das Büro?

Zum Beispiel:

- Informationen zu Wahlen.

Welche Parteien kann ich wählen?

- Oder Informationen zu Urlauben.

Bei welcher Reise kann ich mit·machen?

Das Büro **okay** ist in Bozen:

Schlachthofstraße 30.

Telefon: 340 861 86 94

E-Mail: okay@lebenshilfe.it

Im Text sind Wörter mit einem Medio-punkt.

Der Medio-punkt sieht so aus: •

Dieser Punkt trennt ein langes Wort.

Zum Beispiel:

Lern-schwierigkeiten.

Mit dem Punkt können Sie das Wort leichter lesen.

Im Text finden Sie Wörter mit einem Unter-strich.

Der Unter-strich sieht so aus: _

Der Unter-strich ver-bindet zwei Wörter.

Zum Beispiel:

Prüf-leser_innen.

Die lange Form wäre:

Prüf-leser und Prüf-leserinnen.

Im Text sind schwierige Wörter erklärt.

Erklären heißt:

Ein schwieriges Wort genau beschreiben.

Sie brauchen die Erklärung nicht?

Dann lesen Sie darunter weiter.

Im Text sind ein paar Wörter **fett** geschrieben.

Das heißt:

Achtung!

Lesen Sie dieses Wort ganz genau.

Zum Beispiel:

Nein.

Nicht.

Kein.

Oder **niemand.**

Das Büro **okay** arbeitet nach den Regeln von:

- Inclusion Europe.

© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe

Weitere Informationen unter www.leicht-lesbar.eu

- Netz-werk Leichte Sprache.
- Forschungs-stelle Leichte Sprache
von der Universität Hildesheim.



okay hat diesen Text geschrieben.

Robert Mumelter von People First Südtirol hat diesen Text geprüft.